

# KONGRESSBIRNE

**Synonyme:** Andenken an den Kongress

**Verbreitung:** Mitteleuropa, im Mostviertel mäßig verbreitet



KONGRESSBIRNE

## Herkunft

von Morel in Lyon/Frankreich  
1852 gezogen, benannt nach dem  
Pomologenkongress in Paris 1867,  
seit 1887 im Handel

## Bes. Erkennungsmerkmale

große Frucht, beulige Form

## Pflückreife

September

## Genussreife

September, Oktober

## Haltbarkeit

mittel

## Verwendung

Frischverzehr, Kochen

## FRUCHT:

**Fruchtgröße:** groß, sehr groß

**Form:** glockenförmig, kreiselförmig,  
kegelförmig, Fruchtlänge lang,  
kelchbauchig; Querschnitt rund  
unregelmäßig, ungleichhälftig

**Schale:** Oberfläche glatt; Grundfarbe  
grüngelb, gelb; Deckfarbe orange  
bis rot, verwaschen; Schalenpunkte  
vorhanden, fein, zahlreich; Berostung  
braun, Rostflecken, Rostfiguren, um  
Kelch flächig, um Stiel flächig

**Kelch:** offen, mittelgroß, Kelchblätter  
aufgerichtet und nach außen geklappt;  
Kelchgrube tief, weit, Relief glatt

**Stiel:** kurz, sehr dick, über  
Fleischwulst in Frucht übergehend,  
gerade, braun

**Kerngehäuse:** kelchständig,  
spindelförmig; Fruchtachse schwach  
hohlachsig; Kammern klein; Samen  
wenige, oft taub

**Fruchtfleisch:** weiß, gelblichweiß,  
feinzellig schmelzend, fest, saftig, süß-  
sauerlich, wenig gewürzt

## BAUM:

**Wuchsform:** hochpyramidal

**Blühbeginn:** spät

**Ertrag:** viel